

	<p>Objekt: Scheibe eines Mosaikstabes mit weiblicher Büste</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 98/W141</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Die Scheibe stammt von einem rechteckigen oder quadratischen Mosaik-Kompositstab; ihre Ober- und Unterseite sind uneben und glänzend. Durch die Verwendung von teils durchscheinend dunkelblauem, teils durchscheinend mangangefärbtem violetterem Glas wurden die schwarz wirkenden Flächen erzeugt.

Dargestellt ist eine weibliche Büste auf opakem, dunkelgraugrünem Grund, gerahmt in Opakrot. Das weiße Gesicht prägen mandelförmige Augen mit kleiner, schwarzer Iris und ein kleiner, geöffneter Mund mit opakroten Lippen. Die Augen, Augenbrauen und Nase sind mit Braunrot umrissen. Die Frau trägt lange, bis auf die Schultern fallende Haare, bestehend aus dünnen, schwarzen (durchscheinend dunkelblauen) und graugrünen Strähnen. Die Stirn ziert ein S-förmiges, durchscheinend grünes Schmuckstück, das an einem Ende dreigeteilt ist. Des Weiteren schmückt eine Kette ihren Hals; sie besteht aus schwarzen (durchscheinend violetten) und opakweißen Dreiecken, die in Schwarz (durchscheinend Violett) gefasst sind. Den unteren Abschluss der Büste bildet eine schwarze (durchscheinend violette) Linie.

Das Scheibenfragment mit zwei intakten Kanten ist beidseitig leicht korrodiert. Die Oberfläche ist verkratzt.

Grunddaten

Material/Technik: Glas, Mosaikkompositstab
Maße: Tiefe: 0,4 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1. Jahrhundert n. Chr.

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wer	
wo	Ägypten
wann	
wer	Glassammlung Ernesto Wolf
wo	

Schlagworte

- Glas
- Handwerk

Literatur

- E. Marianne Stern, Birgit Schlick-Nolte (1994): Frühes Glas der alten Welt. Sammlung E. Wolf. Stuttgart